Produktdatenblatt

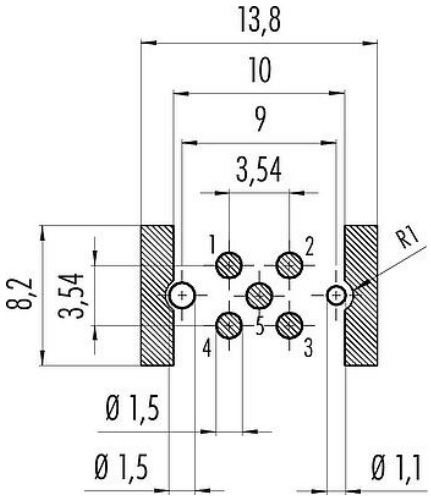
Automatisierungstechnik - Sensorik und Aktorik

Bezeichnung	**M12 Einbaudose, Polzahl: 5, schirmbar, SMT, IP67**
Produktgruppe	**M12-A**
Kodierung	**A-kodiert**
Serie	**713**
Artikelnummer	**09 0434 601 05**

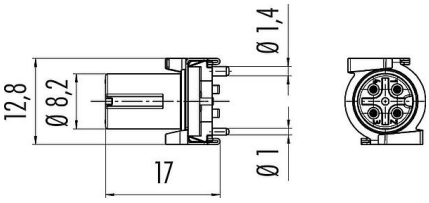
Abbildung (ggf. abweichend)



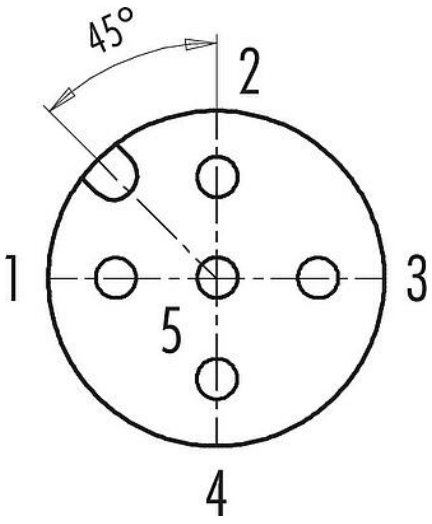
Leiterplattenlayout



Maßzeichnung



Polbild (Steckseite)



Technische Daten

Produktdatenblatt

Automatisierungstechnik - Sensorik und Aktorik

Bezeichnung	**M12 Einbaudose, Polzahl: 5, schirmbar, SMT, IP67**
Produktgruppe	**M12-A**
Kodierung	**A-kodiert**
Serie	**713**
Artikelnummer	**09 0434 601 05**

Allgemeine Kennwerte

Artikelnummer	09 0434 601 05
Steckverbinder-Bauform	Einbaudose
Bauartnorm	DIN EN 61076-2-101
Kodierung	A-kodiert
Ausführung	Steckverbinder, Buchse, gerade
Steckverbinder Verriegelung	schrauben
Anschlussart	SMT
Schutzart	IP67
Temperaturbereich von / bis	-40 °C / 85 °C
Mechanische Lebensdauer	> 100 Steckzyklen
Gewicht (gr)	1.80
Zolltarifnummer	85369010

Elektrische Kennwerte

Bemessungsspannung	60 V
Bemessungs-Stoßspannung	1500 V
Bemessungsstrom	4,0 A
Isolationswiderstand	> 10^{8} Ω
Verschmutzungsgrad	3
Überspannungskategorie	II
Isolierstoffgruppe	III
EMV-Tauglichkeit	schirmbar
Schirmanbindung	Schirmblech

Werkstoffe

Material Gehäuse	LCP
Material Kontaktkörper	LCP
Material Kontakt	CuSn (Bronze)
Kontaktoberfläche	Au (Gold)
Material Verriegelung	CuZn (Messing)
REACH SVHC	CAS 7439-92-1 (Lead)
SCIP Nummer	87c4faed-6ede-45c8-b11c-5111d493315a

Klassifikationen

eCl@ss 11.1	27-44-01-09
ETIM 9.0	EC003569

Produktdatenblatt

Automatisierungstechnik - Sensorik und Aktorik

Bezeichnung	**M12 Einbaudose, Polzahl: 5, schirmbar, SMT, IP67**
Produktgruppe	**M12-A**
Kodierung	**A-kodiert**
Serie	**713**
Artikelnummer	**09 0434 601 05**

Sicherheitshinweise / Montagehinweise

Der Steckverbinder darf nicht unter Last gesteckt oder getrennt werden. Eine Nichtbeachtung sowie unsachgemäße Verwendung kann Personenschäden zur Folge haben.

Die Steckverbinder sind für Einsatzbereiche im Anlagen-, Steuerungs- und Elektrogerätebau entwickelt worden. Die Überprüfung, ob die Steckverbinder auch in anderen Einsatzgebieten verwendet werden können, obliegt dem Anwender.

Zum Schutz gegen unbeabsichtigtes Öffnen des Steckverbinders, ist bei einem Einsatz in Stromkreisen mit berührungsgefährlichen Spannungen das Gewinde zwischen dem Gehäuse und dem Steckverbinderkopf mit einem geeigneten Cyanacrylatkleber zu sichern. Dies gilt nicht für Steckverbinder, die in SELV und PELV Stromkreisen nach IEC 61140 (EN 61140, VDE 0140-1) eingesetzt werden.

Steckverbinder, die in Stromkreisen mit berührungsgefährlichen Spannungen eingesetzt werden, dürfen nur von, oder unter Aufsicht von Personen, die eine elektrotechnische Ausbildung besitzen, unter Berücksichtigung der geltenden Bestimmungen und Normen montiert und benutzt werden.

Durch den Anwender sind geeignete Sicherheitsvorkehrungen zu treffen, damit der Steckverbinder nicht versehentlich gelöst werden kann.

Steckverbinder mit der Schutzart IP67 und IP68 sind nicht für die Verwendung unter Wasser geeignet. Beim Einsatz im Freien müssen die Steckverbinder gesondert gegen Korrosion geschützt werden. Weitere Infos zu den IP Schutzarten siehe im Bereich Downloadcenter „Technische Informationen“.

Zum Verriegeln des Kabelsteckverbinders mit dem Gerätesteckverbinder wird der Gewindering „handfest“ (ca. 60 cNm) angezogen.

Durch den Anwender sind geeignete Sicherheitsvorkehrungen zu treffen, damit der Steckverbinder nicht versehentlich gelöst werden kann. Zusätzlich ist vom Anwender eine geeignete Kabelabfangung sicherzustellen.